

BIOTOPP

Fachzeitschrift für
Ökologische Landwirtschaft

Ca. 22.000
verbreitete Auflage

NULL STREUVERLUST

Mediadaten 2020



01. Titel

BioTOPP

Fachzeitschrift für ökologische Landwirtschaft

02. Kurzcharakteristik

Verbandsneutral und mit Fokus auf den Themen Produktionstechnik, Vermarktung und Marktgeschehen, erscheint BioTOPP mit den beiden Herausgebern DLG und FiBL. Hauptzielgruppe sind Öko-Landwirte und alle Landwirte mit Interesse an ökologischen Methoden und Themen.

03. Zielgruppe

Verbandsgebundene und verbandsfreie ökologisch agierende Landwirte, Berater sowie alle Landwirte mit Interesse an ökologischen Methoden und Themen.

04. Erscheinungsweise

5x im Jahr 2020

05. Heftformat

DIN A4

06. Jahrgang

2. Jahrgang 2020

07. Bezugspreis

Abo Inland 39,50 EUR; Einzelheft 10,00 EUR

08. Mitgliedschaft/Teilnahme



09. Verlag

DLG AgroFood Medien GmbH
Max-Eyth-Weg 1
64823 Groß-Umstadt

10. Herausgeber

DLG e.V., Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) e.V.

11. Anzeigenleitung

Kai-Uwe Busch, Anzeigenleiter
E-Mail: k.busch@dlg.org
Tel: 069 24788-483
DLG-Verlag GmbH
Eschborner Landstraße 122
60489 Frankfurt am Main

12. Anzeigenverkauf

Daniela Schirach
E-Mail: d.schirach@dlg.org
Tel: 069 24788-459

13. Redaktionsleitung

Carsten Veller
E-Mail: carsten.veller@fibl.org
Tel: 069 7137699-86
FiBL Deutschland e.V.
Postfach 90 01 63
60441 Frankfurt am Main



BioTOPP

ist die auflagenstärkste Agrar-Fachzeitschrift für Ökobetriebe, umsteigewillige Betriebsleiter und Berater.

BioTOPP

wird Wissenslücken schließen und anders berichten: überparteilich, verbandsneutral und einzigartig. Mit einer Auflage von 20.000 Exemplaren wird BioTOPP alle relevanten biologisch agierenden landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland erreichen. Kein anderes deutsches Agrar-Fachmagazin bietet bisher diese annähernd vollständige Abdeckung im Segment der ökologischen Landwirtschaft.

Ökologische Landwirtschaft mit großem Wachstum

Die Anzahl der Betriebe und somit auch die Anbaufläche der ökologischen Landwirtschaft in Deutschland wächst rasant. Unter dem Druck vom Lebensmittelhandel und von der Gesellschaft wird die Bedeutung der ökologischen Landwirtschaft weiterhin zunehmen.

Statistische Kennzahlen ökologische Landwirtschaft

Entwicklung letzten 9 Jahre (Quelle: BLE):

Anzahl Betriebe + 40%
 Flächenwachstum: + 45%

Biobetriebe 2018 in Zahlen (Quelle: BMEL):

Anzahl Deutschland: 32.000
 Ökologisch bewirtschaftete Fläche in ha: 1,5 Mio. ha
 Vergleich zu 2017: + 10,8%

BIOTOPP Verbreitung (Vertrieb Heft 2/19; eigene Erhebung)

Bundesland/Ausland	Verbreitete Exemplare	%
CH/A	149	0,7
Bayern	6.898	32,46
Baden-Württemberg	5.799	27,29
Berlin	79	0,37
Brandenburg	587	2,76
Bremen	19	0,09
Hamburg	43	0,2
Hessen	1.751	8,24
Mecklenburg-Vorpommern	880	4,14
Nordrhein-Westfalen	1.381	6,5
Niedersachsen	1.264	5,95
Rheinland-Pfalz	740	3,48
Sachsen-Anhalt	344	1,62
Sachsen	455	2,14
Saarland	115	0,54
Schleswig-Holstein	438	2,06
Thüringen	310	1,46
Gesamt	21.251	100



Ausgabe 1-2020	Ausgabe 2-2020	Ausgabe 3-2020	Ausgabe 4-2020	Ausgabe 5-2020
ET: 05.02.2020 DU: 10.01.2020 AZ: 08.01.2020	ET: 13.04.2020 DU: 16.03.2020 AZ: 09.03.2020	ET: 09.06.2020 DU: 12.05.2020 AZ: 05.05.2020	ET: 22.09.2020 DU: 25.08.2020 AZ: 18.08.2020	ET: 10.11.2020 DU: 13.10.2020 AZ: 06.10.2020

Markt & Management; Betriebsportraits; Kolumne; Aus den Verbänden

<p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Biofach: Biomarkt-Spezial ■ Bodenschutz und Ökolandbau ■ Bio-Veganer Anbau ■ Zuckerrüben: Markt, Pflanzenschutz, Düngung ■ Sorten: neue Sommergetreidesorten ■ Automatisierungstechniken im Schweinestall ■ Moderne Stallkonzepte <p>Biofach Nürnberg 12.-15.02.2020</p>	<p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundbodenbearbeitung ■ Wasserschutz und Ökolandbau ■ Biozüchtungen ■ Erntetechnik ■ Melkroboter bei Weidewirtschaft ■ Digitalisierung hilft der Tiergesundheit 	<p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ DLG-Feldtage: Öko-Spezial ■ Futterernte/Fütterungstechnik ■ Tierwohl im Geflügelstall ■ Schweinemast ■ Vermarktungskonzepte <p>DLG Feldtage 16.-18.06.2020</p>	<p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Düngetechnik ■ Nährstoffversorgung ■ Feldhygiene ■ Bio-Futter ■ Transport und Schlachtung <p>EuroTier 17.-20.11.2020</p>	<p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ EuroTier: Öko-Spezial ■ Anbausysteme: Leguminosenanbau ■ Quo vadis: Sortenzüchtung ■ Fruchtfolgen ■ Pflanzenernährung ■ Stallhygiene
--	--	--	---	--

ET: Erscheinungstermin DU: Druckdatentermin AZ: Anzeigenschluß



01. Anzeigenpreise

Im Satzspiegel bzw. im Anschnitt			
mm-Preis 44 mm Spaltenbreite	s/w 2020	2c 2020	4c 2020
		4,18 EUR	5,42 EUR
U2, U3 und U4	4.599 EUR	5.957 EUR	7.540 EUR
1/1 Seite	4.118 EUR	5.333 EUR	6.750 EUR
2/3 Hochformat	2.815 EUR	3.646 EUR	4.615 EUR
1/2 Seite	2.257 EUR	2.923 EUR	3.700 EUR
1/3 Seite	1.434 EUR	1.857 EUR	2.350 EUR
1/4 Seite	1.190 EUR	1.541 EUR	1.950 EUR
1/6 Seite	726 EUR	940 EUR	1.190 EUR
1/8 Seite	604 EUR	782 EUR	990 EUR
Beilage			
bis 25 gr.	184 EUR*		
Einhefter			
4-seitig	5.200 EUR		
Mengenstaffeln			
Bei der Schaltung von 2 Anzeigen:	10 % Rabatt		
Bei der Schaltung von 4 Anzeigen:	15 % Rabatt		
Bei der Schaltung von 6 Anzeigen:	20 % Rabatt		

* je 1.000 Exemplare
 höhere Grammatre auf Anfrage

02. Zuschläge

nicht rabattierbar

Platzierung

bindende Platzierungsvorschriften (ab 1/4 Seite)
 Zuschlag auf den jeweiligen Anzeigenpreis 10 %.

03. Rabatte

bei Abnahme innerhalb von 12 Monaten (Insertionsjahr)
 2 Anzeigen = 10 %, 4 Anzeigen = 15 %, 6 Anzeigen = 20 %
 Beilagen werden nicht rabattiert, Beihefter werden rabattiert
 (1 Blatt = 1/1 Anzeigenseite).

04. Rubriken

pro mm 1-spaltig, 44 mm breit, Stellengesuche, Stellenangebote,
 Gelegenheitsanzeigen, Chiffre-Gebühr inkl. Offerten-Porto 17 EUR.

05. Sonderwerbformen

Festformatanzeigen möglich, weitere Informationen auf Anfrage.

06. Zahlungsbedingungen/Bankverbindung

30 Tage netto

Nassauische Sparkasse (Naspa)
 IBAN DE98 5105 0015 0159 0172 01
 SWIFT-BIC: NASSDE55

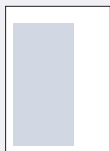
Formate und technische Angaben

Druckverfahren: Offsetdruck
 E-Mail: k.busch@dlg.org (nicht über 9 MB)
 Dateiformate: Belichtungsfähige PDFs (Schriften eingebunden, Bilder mit 300 dpi) mit Farbdruck/Proof.
 Nicht geeignet: JPEG-Komprimierung, Daten aus Schreibprogrammen (z.B. Word), Haarlinien, RGB/LAB-Bilder. Zusätzlicher Aufwand für die Belichtung von Daten, welche nicht belichtungsfähig oder nicht wie vorgegeben geliefert werden, wird in Rechnung gestellt. Reklamationsansprüche sind in diesem Fall ausgeschlossen.

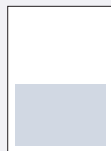
Anzeigenformate (Breite x Höhe) im Satzspiegel (ohne Beschnitt):



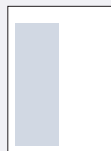
1/1 Seite
 181 x 246 mm



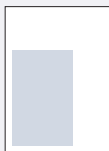
2/3 Seite hoch
 118,5 x 246 mm



1/2 Seite quer
 181 x 119 mm



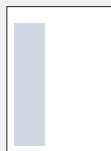
1/2 Seite hoch
 87,5 x 246 mm



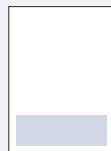
Junior Page
 118,5 x 168 mm



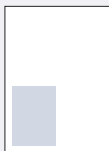
1/3 Seite quer
 181 x 78 mm



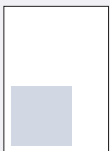
1/3 Seite hoch
 56,3 x 246 mm



1/4 Seite quer
 181 x 58,5 mm



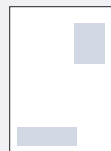
1/4 Seite hoch
 87,5 x 119 mm



1/4 Seite 2sp.
 118,6 x 119 mm

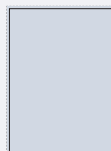


1/6 Seite quer
 118,6 x 58,5 mm
1/6 Seite hoch
 56,3 x 119 mm



1/8 Seite quer
 118,6 x 37 mm
1/8 Seite hoch
 56,3 x 78 mm

Anzeigenformate (Breite x Höhe) im Anschnitt (plus 3 mm Beschnitt):



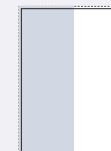
1/1 Seite
 210 x 297 mm



2/3 Seite hoch
 210 x 198 mm



1/2 Seite quer
 210 x 148,5 mm



1/2 Seite hoch
 105 x 297 mm



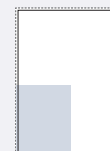
1/3 Seite quer
 210 x 99 mm



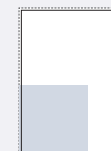
1/3 Seite hoch
 70,3 x 297 mm



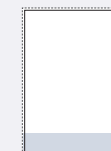
1/4 Seite quer
 210 x 74 mm



1/4 Seite hoch
 105 x 148,5 mm



1/4 Seite 2sp.
 132,6 x 148,5 mm

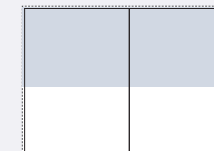


1/6 Seite quer
 210 x 49,5 mm

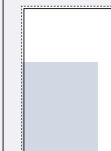
Anzeigenformate (Breite x Höhe) Panorama (plus 3 mm Beschnitt):



2/1 Seite
 420 x 297 mm



2 x 1/2 Seite
 420 x 148,5 mm



Junior Page
 132 x 188 mm



01. Beilagen

Bedingung für die Auftragsannahme und -bestätigung durch den Verlag ist die Vorlage eines verbindlichen Musters, notfalls eines Blindmusters mit Größen- und Gewichtsangabe. Beilagen dürfen nur für das Verkaufsprogramm eines Werbungstreibenden werben. Sie müssen so gestaltet sein, dass sie mit dem Textteil der Zeitschrift nicht verwechselt werden können. Die Platzierung erfolgt den technischen Möglichkeiten entsprechend.

02. Beilagenhinweis

Ein Beilagenhinweis wird kostenlos im Anzeigenteil aufgenommen.

03. Benötigte Auflage

22.500 Exemplare.

04. Anliefertermin

Bis 7 Tage nach Anzeigenschluss, siehe Termin- und Themenplan Seite 3.

05. Format

Maximal 200 mm breit x 290 mm hoch

06. Versandanschrift

auf Anfrage

07. Technische Angaben

Beilagen werden lose eingelegt. Sie müssen aus einem Stück bestehen und so beschaffen sein, dass eine zusätzliche Verarbeitung entfällt. Erschwernisse bei der Verarbeitung und zusätzliche Arbeiten (z.B. Falzen) werden gesondert in Rechnung gestellt. Beilagen, die auf einem anderen Werkstoff als Papier gedruckt sind, können nur nach Vorlage eines verbindlichen Musters zur Prüfung der Möglichkeiten von Verarbeitung und Versand angenommen werden. Sofern die Beilage aus mehreren Blättern besteht muss sie zum Bund, also in Einsteckrichtung, geschlossen sein.

08. Aufgeklebte Postkarten

auf Beiheftern oder Anzeigen werden wie folgt berechnet:

110,- EUR pro Tausend inkl. Portokostenanteil.

Maschinelles Aufkleben ist bei paralleler Klebekante zum Bund und mind. 1 cm bis max. 7 cm Entfernung zum Bund in variabler Höhe möglich.

09. Weitere Werbemittel

(Warenmuster, CD/DVD etc) werden als Beilage berechnet. Klebekosten auf Anfrage mit Vorlage eines verbindlichen Musters. Aufkleben ist bei paralleler Klebekante zum Bund und mind. 2 cm bis max. 7 cm Entfernung vom Bund in variabler Höhe möglich.

10. Benötigte Auflage

22.500 Exemplare

■ Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anzeigenaufträge sind im Zweifel innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln.
2. Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für innerhalb eines Jahres in der Druckschrift erscheinende Anzeigen eines Werbungstreibenden gewährt. Die Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige.
3. Der Werbungtreibende erhält rückwirkend Anspruch auf den seiner tatsächlichen Abnahme von Anzeigen innerhalb Jahresfrist entsprechenden Nachlass, wenn er zu Beginn der Frist einen Auftrag abgeschlossen hat, der aufgrund der Preisliste zu einem Nachlass von vornherein berechtigt. Die Ansprüche auf Nachvergütung oder Nachbelastung entfallen, wenn sie nicht binnen drei Monaten nach Ablauf des Abschlussjahres geltend gemacht werden.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die DLG AgroFood Medien GmbH nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass der DLG AgroFood Medien GmbH zurückzuvorgüten.
5. Text-Millimeter werden mit tariflichem Aufschlag abgerechnet.
6. Für die Aufnahme von Anzeigen und Beilagen in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift wird keine Gewähr geleistet. Ziffer 10 findet sinngemäß Anwendung.
7. Anzeigen, die mindestens an einer Seite mit dem Text zusammenstoßen (textanschließende Anzeigen), werden mit Platzaufschlag berechnet. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag deutlich kenntlich gemacht.
8. Die DLG AgroFood Medien GmbH behält sich vor, Anzeigen und Beilagenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen Richtlinien abzulehnen. Dies gilt auch für Aufträge, die durch Vertreter angenommen werden. Wird eine Anzeige nach Veröffentlichung von Dritten beanstandet, so ist der Auftraggeber der beanstandeten Anzeige dem Verlag gegenüber für evtl. Rechtsfolgen regresspflichtig. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Modells der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes bzw. einwandfreier Druckunterlagen oder Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Die DLG AgroFood Medien GmbH gewährt die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Grundlage hierfür ist die durchschnittliche Druckleistung nach dem jeweiligen Druckverfahren und der verwendeten Papierqualität.
10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem, unvollständigem oder nicht termingerecht abgedruckter Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen. Fehlende oder fehlerhaft gedruckte Kontrollangaben ergeben keinen Anspruch für den Auftraggeber. Reklamationen müssen innerhalb vier Wochen nach Veröffentlichung der Anzeige geltend gemacht werden. Für Fehler aus telefonischen Vermittlungen jeder Art übernimmt die DLG AgroFood Medien GmbH keine Haftung.
11. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die tatsächliche Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.
13. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen.
14. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Mahnkosten berechnet. Die DLG AgroFood Medien GmbH kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Konkursen und Zahlungsvergleichen entfällt jeglicher Nachlass.
15. Die DLG AgroFood Medien GmbH liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenausschnitt. Ein Kopfbeleg oder eine vollständige Belegnummer wird geliefert, sofern Art und Umfang des Anzeigenauftrages dies rechtfertigen. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung der DLG AgroFood Medien GmbH.
16. Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und für Lieferung bestellter Lithos, Zeichnungen, Anzeigendaten etc. hat der Auftraggeber zu bezahlen.
17. Ein Auflagenrückgang ist nur dann vom Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 20 v. H. sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungs- und Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verleger dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
18. Bei Chiffre-Anzeigen wendet die DLG AgroFood Medien GmbH für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Er übernimmt darüber hinaus keine Haftung. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Chiffre-Anzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Die DLG AgroFood Medien GmbH behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Chiffredienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist die DLG AgroFood Medien GmbH nicht verpflichtet.
19. Druckerunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach der Veröffentlichung der Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen wurde.
20. Bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte wendet die DLG AgroFood Medien GmbH die geschäftsübliche Sorgfalt an. Er haftet aber nicht, wenn er von dem Auftraggeber irreführt oder getäuscht wird.
21. Anzeigenaufträge werden nur zu den Geschäftsbedingungen der DLG AgroFood Medien GmbH ausgeführt. Geschäftsbedingungen der Inserenten und Werbemittel haben keine Gültigkeit, sofern nicht einzelne Punkte schriftlich bestätigt wurden.
22. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Darmstadt.